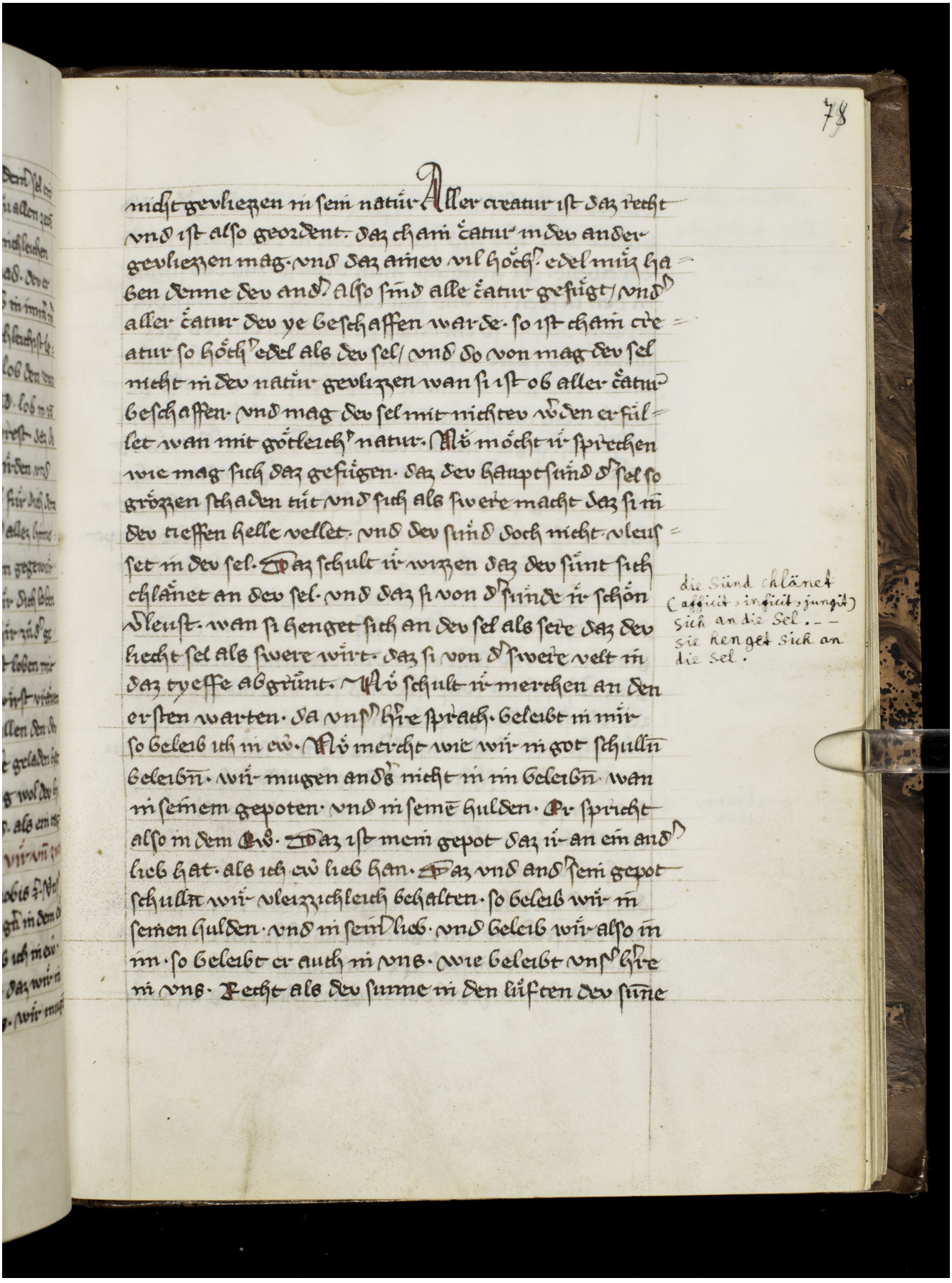
ST. GEORGENER PREDIGTEN (DEUTSCH)
Zelking (Niederösterreich), 1372 Seite 78r
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1102
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



nicht gevliezzen in sein natur. Aller creatur ist daz recht
vnd ist also geordent. daz chain creatur in dev ander
gevliezzen mag. vnd daz ainev vil höchr edel muz ha=
ben denne dev andr. also sind alle creatur gefugt/ vnd
aller creatur dev ye beschaffen warde. so ist chain cre=
atur so höchr edel als dev sel/ vnd do von mag dev sel
nicht in dev natur gevlizzen wan si ist ob aller creatur
beschaffen. vnd mag dev sel mit nichtev werden erful=
let wan mit götleichr natur. Nv möcht ir sprechen
wie mag sich daz gefugen. daz dev hauptsünd der sel so
grozzen schaden tut vnd sich als swere macht daz si in
dev tieffen helle vellet. vnd dev sünd doch nicht vleus=
set in dev sel. Daz schult ir wizzen daz dev sünt sich
chlänet an dev sel. vnd daz si von der sünde ir schön
vleust. wan si henget sich an dev sel als sere daz dev
liecht sel als swere wirt. daz si von der swere velt in
daz tyeffe abgrünt. Nv schult ir merchen an den
ersten warten. da vnser hre sprach. beleibt in mir
so beleib ich in ew. Nv mercht wie wir in got schulln
beleibn. wir mugen andrs nicht in im beleibn wan
in seinem gepoten. vnd in seinē hulden. Er spricht
also in dem Ew. Daz ist mein gepot daz ir an ein andr
lieb hat. als ich ew lieb han. Daz vnd andr sein gepot
schulln wir vleizzichleich behalten. so beleib wir in
seinen hulden. vnd in seinr lieb. vnd beleib wir also in
im. so beleibt er auch in vns. wie beleibt vnser hre
in vns. Recht als dev sunne in den lüften dev sunne

die sünd chlänet
(afficit, inficit, jungit)
sich an die Sel. – –
sie henget sich an
die sel.